DYS+ Campus

kR

Übungsheft · Katholische Religion · Klasse 7

Freiheit, Verantwortung und Gewissen

Erklärungen, 43 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Freiheit, Verantwortung und Gewissen erklären.
- Ich kann biblische Ethik beschreiben.
- Ich kann Würde und Rollenbilder begründet beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/katholische-religion/kr-freiheit-und-gewissen/frei-sein-und-verantwortung

Kurz erklärt

Freiheit und Verantwortung

Freiheit + Verantwortung = selbst entscheiden und für Folgen einstehen

Beides gehört zusammen.

Biblische Ethik

Text	Stelle	Kern
Zehn Gebote	Exodus 20	Leben und Zusammenleben schützen
Goldene Regel	Matthäus 7	Andere so behandeln, wie man behandelt werden will
Doppelgebot	Markus 12	Gott und Nächsten lieben
Feindesliebe	Matthäus 5	Nicht mit Gewalt antworten

Eine Entscheidung prüfen

1. Nenne die Entscheidung.
2. Frage: Wer ist betroffen?
3. Frage nach den Folgen.
4. Entscheide und stehe dazu.

Merksatz: Freiheit und Verantwortung gehören zusammen. Jeder Mensch hat eine unantastbare Würde.

Typischer Fehler: Man denkt, Freiheit heißt, alles zu tun, was man will. Freiheit schließt Rücksicht auf andere ein.

Tipp: Bei Fragen nach deiner Meinung gibt es kein Richtig oder Falsch. Begründe sie.

●○○ Basis

Begriffe und Beispiele

1 Was passt? Kreuze an.

a) Zur Freiheit gehört die _____. ☐ **Verantwortung** ☐ **Bequemlichkeit**

b) Das Gewissen ist die _____ Stimme für richtig und falsch. ☐ **innere** ☐ **äußere**

c) Die Goldene Regel steht in Matthäus _____. ☐ **7** ☐ **2**

d) Die Würde des Menschen steht in Artikel _____ des Grundgesetzes. ☐ **10** ☐ **1**

e) Zachäus gibt zurück, was er _____ hat. ☐ **geschenkt** ☐ **genommen**

2 Setze ein: Gewissen, Würde, Abbild Gottes.

a) Das _____ kann sich irren und muss gebildet werden.

b) Jeder Mensch hat eine unantastbare _____.

c) Christinnen und Christen begründen sie damit, dass der Mensch _____ ist.

3 Ordne zu. Kreuze an.

a) Gott und Nächsten lieben: _____ ☐ **Goldene Regel** ☐ **Doppelgebot**

b) Andere behandeln, wie man behandelt werden will: _____ ☐ **Doppelgebot** ☐ **Goldene Regel**

c) Auch für Feinde beten: _____ ☐ **Nächstenliebe** ☐ **Feindesliebe**

●●○ Standard

Prüfen und Beurteilen

4 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Freiheit heißt, alles tun zu dürfen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Das Gewissen kann sich irren. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Die Zehn Gebote sind nur Verbote. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Feindesliebe heißt, Unrecht gutzuheißen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Mann und Frau haben nach Genesis 1 gleiche Würde. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Ein Fehler macht einen Menschen für immer schlecht. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

5 **Welche Schritte gehören zum Neuanfang? Kreuze an.**

a) Zuerst: _____ ☐ **Fehler verstecken** ☐ **Fehler zugeben**

b) Dann: _____ ☐ **um Entschuldigung bitten** ☐ **andere beschuldigen**

c) Danach: _____ ☐ **abwarten** ☐ **wiedergutmachen**

d) Zum Schluss: _____ ☐ **alles vergessen** ☐ **Verhalten ändern**

e) Das katholische Sakrament der Versöhnung heißt auch _____. ☐ **Beichte** ☐ **Taufe**

6 **Setze ein: Rollenbild, prüfen, Medien, gleiche Würde.**

a) Eine Vorstellung, wie Frauen oder Männer sein sollen, heißt _____.

b) Rollenbilder kann man _____.

c) Mann und Frau haben nach Genesis 1 _____.

●●● Plus

Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) Erkläre, warum Freiheit und Verantwortung zusammengehören.

b) Beschreibe in drei Sätzen, was eine Gewissensentscheidung ist.

c) Wie schützen die Zehn Gebote das Zusammenleben?

d) Erkläre Feindesliebe mit einem Beispiel.

e) Warum hat jeder Mensch nach christlicher Sicht Würde?

f) Wie kannst du ein Rollenbild prüfen? Nenne ein Beispiel.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Das Gewissen sollte man bilden. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Würde muss man sich durch Leistung verdienen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Nächstenliebe heißt, dem zu helfen, der Hilfe braucht. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Rollenbilder sind immer richtig. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Die Zehn Gebote stehen in Exodus 20. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Schuld bedeutet, dass ein Neuanfang unmöglich ist. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

9 Prüffragen zu Rollenbildern. Kreuze an.

a) Woher kommt das Bild? Frage nach der _____. ☐ **Herkunft** ☐ **Länge**

b) Passt es zu mir? Das ist eine Frage nach meinem _____. ☐ **Alphabet** ☐ **Leben**

c) Wird jemand abgewertet? Das ist eine Frage nach der _____. ☐ **Größe** ☐ **Würde**

d) Mit dem Älterwerden wächst der _____ für eigene Entscheidungen. ☐ **Einkauf** ☐ **Spielraum**

10 Ist es eine Glaubensaussage? Kreuze an.

a) _____ ☐ **Der Mensch ist Abbild Gottes.** ☐ **Das Grundgesetz schützt die Würde.**

b) _____ ☐ **Gott schenkt Menschen die Möglichkeit zum Neuanfang.** ☐ **Die Goldene Regel steht in Matthäus 7.**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Freiheit, Verantwortung und Gewissen erklären.	☐	☐	☐
Ich kann biblische Ethik beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Würde und Rollenbilder begründet beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Begriffe und Beispiele

1 **Was passt? Kreuze an.**

a) **Verantwortung**
→ Man steht für Folgen ein.

b) **innere**
→ Es ist ein inneres Urteil.

c) **7**
→ Matthäus 7.

d) **1**
→ Artikel 1.

e) **genommen**
→ Das ist sein Neuanfang.

2 **Setze ein: Gewissen, Würde, Abbild Gottes.**

a) **Das Gewissen kann sich irren und muss gebildet werden.**

b) **Jeder Mensch hat eine unantastbare Würde.**

c) **Christinnen und Christen begründen sie damit, dass der Mensch Abbild Gottes ist.**

3 **Ordne zu. Kreuze an.**

a) **Doppelgebot**
→ Markus 12.

b) **Goldene Regel**
→ Matthäus 7.

c) **Feindesliebe**
→ Matthäus 5.

●●○ Standard: Prüfen und Beurteilen

4 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt nicht. Richtig: Freiheit hat Grenzen durch die Rechte anderer.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Sie schützen Leben und Zusammenleben.**

d) **Stimmt nicht. Richtig: Feindesliebe antwortet nicht mit Gewalt, benennt aber Unrecht.**

e) **Stimmt.**

f) **Stimmt nicht. Richtig: Neuanfang und Versöhnung sind möglich.**

5 **Welche Schritte gehören zum Neuanfang? Kreuze an.**

a) **Fehler zugeben**
→ Zugeben ist der Anfang.

b) **um Entschuldigung bitten**
→ Man übernimmt Verantwortung.

c) **wiedergutmachen**
→ Man beseitigt den Schaden.

d) **Verhalten ändern**
→ So beginnt man neu.

e) **Beichte**
→ Auch Bußsakrament.

6 **Setze ein: Rollenbild, prüfen, Medien, gleiche Würde.**

a) **Eine Vorstellung, wie Frauen oder Männer sein sollen, heißt Rollenbild.**

b) **Rollenbilder kann man prüfen.**

c) **Mann und Frau haben nach Genesis 1 gleiche Würde.**

●●● Plus: Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) **Meine Entscheidungen haben Folgen für andere. Darum muss ich für sie einstehen.**

→ Denke an die Folgen.

b) **Man wägt Gründe ab und entscheidet. Das Gewissen hilft dabei. Die Entscheidung hat Folgen.**

→ Nenne die Schritte.

c) **Sie schützen zum Beispiel Leben, Eigentum und Vertrauen. Dadurch kann Zusammenleben gelingen.**

→ Nenne zwei Gebote und das, was sie schützen.

d) **Jemand beleidigt mich. Ich beleidige nicht zurück, sondern sage ruhig, dass ich das nicht möchte.**

→ Nenne die Situation.

→ Nenne die Antwort ohne Gewalt.

e) **Weil der Mensch Abbild Gottes ist. Würde hängt nicht von Leistung ab.**

→ Denke an Genesis 1.

f) **Ich frage: Woher kommt das? Wird jemand abgewertet? Beispiel: Fußball ist nichts für Mädchen.**

→ Nenne die Prüffragen.

8 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Würde hat jeder Mensch, unabhängig von Leistung.**

c) **Stimmt.**

d) **Stimmt nicht. Richtig: Rollenbilder darf man prüfen.**

e) **Stimmt.**

f) **Stimmt nicht. Richtig: Der christliche Glaube kennt Versöhnung und Neuanfang.**

9 **Prüffragen zu Rollenbildern. Kreuze an.**

a) **Herkunft**

→ Familie, Medien, Gesellschaft.

b) **Leben**

→ Man prüft für sich.

c) **Würde**

→ Gleiche Würde ist der Maßstab.

d) **Spielraum**

→ Freiheit und Verantwortung wachsen.

10 **Ist es eine Glaubensaussage? Kreuze an.**

a) **Der Mensch ist Abbild Gottes.**

→ Das ist eine Glaubensaussage.

b) **Gott schenkt Menschen die Möglichkeit zum Neuanfang.**

→ Das ist eine Glaubensaussage.